

25/2011 | 22. September

DGE vergibt Max Rubner-Preis an jungen Nachwuchswissenschaftler

(dge) Preisträger des Max Rubner-Preises 2011 der Deutschen Gesellschaft für Ernährung e. V. (DGE) ist Diplom-Ernährungswissenschaftler Paul Urbain. Zur Arbeitstagung der DGE am 22. September 2011 verlieh Prof. Dr. Helmut Hesecker, Präsident der DGE, den mit 5 000 Euro dotierten Preis an den jungen Wissenschaftler.

Paul Urbain hat sich mit der hochrangig publizierten Originalarbeit "Bioavailability of vitamin D₂ from UV-B-irradiated button mushrooms in healthy adults deficient in serum 25-hydroxyvitamin D: a randomized controlled trial" für den Max Rubner-Preis beworben. Seine Arbeit eröffnet einen neuen, innovativen Lösungsansatz, die suboptimale Versorgung der Bevölkerung mit Vitamin D zu verbessern. In einer randomisierten, Placebo-kontrollierten Studie untersuchte Urbain die Bioverfügbarkeit von Vitamin D₂ aus UVB-behandelten Pilzen bei jungen gesunden Erwachsenen mit niedrigen Konzentrationen von Vitamin D im Blut (25-Hydroxyvitamin D < 20 ng/ml). Erstmals konnte er auf diese Weise *in vivo* zeigen, dass bei gesunden Erwachsenen der Vitamin D-Status durch die Vitamin D₂-Zufuhr aus UVB-behandelten Pilzen signifikant verbessert werden kann.

"Die Grundidee der Studie Urbains, mit UV-behandelten Pilzen eine pflanzliche Vitamin D-Quelle für den Menschen als Alternative zu Fettsäuren als Hauptquelle und zur Einnahme von Supplementen zu finden, hat sich bestätigt. Die eingereichte Publikation beeindruckte die Jury durch die umfangreichen physiologischen Untersuchungen und die große Praxisrelevanz der Arbeit" betonte Hesecker in seiner Laudatio.

Der geborene Luxemburger studierte zunächst Biologie in Freiburg und wechselte zum Studium der Ernährungswissenschaften an die Universität Hohenheim. Seit 2007 ist er als Doktorand unter Leitung von Prof. H. K. Biesalski, Universität Hohenheim und Prof. H. Bertz, Universitätsklinikum Freiburg, am Universitätsklinikum Freiburg tätig. In seiner Promotion beschäftigt er sich mit dem Einfluss des Ernährungsstatus onkologischer Patienten während der Krebstherapie und der Entwicklung einer Methode zur Verbesserung des Vitamin D-Status.

Die Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V. und die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin würdigen die wegweisende Arbeit von Herrn Urbain mit der Verleihung des Max Rubner-Preises 2011. Dieser Preis wird seit 1979 von den

Herausgeber:

**Deutsche Gesellschaft
für Ernährung e.V. (DGE)**Godesberger Allee 18
53175 BonnTel.: 0228 3776-600
Fax: 0228 3776-800E-Mail: webmaster@dge.de
Internet: www.dge.deNachdruck honorarfrei,
Quellenangabe (DGE)
erwünscht.

Belegexemplar erbeten.

beiden wissenschaftlichen Gesellschaften für hervorragende wissenschaftliche Untersuchungen, die sich mit Fragen der Ernährungstherapie oder der Prävention ernährungsmitbedingter Krankheiten beschäftigen, vergeben.

2 605 Zeichen (mit Leerzeichen)

Kontakt

Deutsche Gesellschaft für Ernährung e. V.
Referat Öffentlichkeitsarbeit, Silke Restemeyer
Tel.: 0228 3776-640 | Fax: 0228 3776-800 | E-Mail: restemeyer@dge.de
DGE-Presseinfos im Internet: www.dge.de